**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 41 (1923)

**Heft:** 260

Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.07.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Diensia, 6. November Schweizerisches Handelsamtsblatt ille officielle suisse du commerce-Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

Paraît journellement dimanches et jours de fête exceptés

Redaktion und Administration im Eldg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Ersten um bei der Pet abomiert werden—Preis einseiner Nummern 15 Cts. — Annoneen-Regie: Publicitas A.O. — Insertionsorieis: 50 Cts. die sechagespatiene Kolonieziele (Ansland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédérai de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.30 — Etranger: Plui srais de port — On s'aboune excusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cs. — Régie des annonces : Publicitas S. A. — Prix d'inscribon: 50 Cs. 15 Ligne de colonne (l'étranger 65 Cs.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handeisregister. — Güterrechts-register. — Spezialhandel der Schweiz. — Ungarn. — Peru: Konsularfakturen. — Postanweisungsverkehr aus Deutschland. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Société anonyme Fabriques (Le Phare) au Locle. — Commerce spécial de la Suisse. — Pérou: Factures consulaires. — Mandats de poste en provenance de l'Allemagne. — Italie: Droits (agio). — Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 1487 von Fr. 500 der Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon, II. Hypothek, Frutigen-Brig, 1912, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Recrehtsprisident III. O Beter

Der Gerichtspräsident III: O. Peter. Bern, den 29. Oktober 1923.

Der unhekannte Inhaber der Talons und Coupons per 1. Oktober 1923 zu den vier Ohligationen 3½%, Jura-Simplon, 1894, Nrn. 8303, 64593, 64651 und 65177, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W. 5244)

Bern, den 1. November 1923. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der zwei 3½ % Obligationen Staat Bern 1905, Nin. 57291 und 57292 mit Coupons pro 1. Oktober 1914 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverhot erlassen.

Rearn den 2 November 1929 Der Gesichtenstelden HI. O. Peter.

Bern, den 2. November 1923. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die erstmals in Nr. 277 des Schweiz. Handelsamtsblatt von 1920 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 3½ %, Schweizerische Bundesbahnen 1899/1902, Nrn. 203861 und 260701, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 526)

Bern, den 2. November 1923. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst:

Es wird vermisst:

Zeddel Nr. 27276 im Betrage von Fr. 400 à 100 Rp. mit Fr. 840 Vorgang, unaufkündbar 1 lieg. Zins, errichtet den 14. November 1877, lautend auf Kreditorin Wwe. Marie Antonia Hörler geb. Hörler, haftend auf dem Wohnhaus Nr. 209/188, «Vöschemhüßli», in Haslen, Bez. Schlatt-Haslen. Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes vom 30. Oktoher 1923 wird der unbekannte Inhaber des Zeddels nach Massgabe von Art. 870/871 Z. G. B. aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, von heute an, dem Gerichtspräsidenten in Appenzell vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung des Titels nachgesucht wird.

Annenzell den 5 November 1923

Appenzell, den 5. November 1923.

Im Gerichtsauftrage: Die Gerichtskanzlei.

Es wird vermisst:
Versicherungshrief, datiert Wattwil, den 1. August 1876, Pfandprotokoll
Band 18, Nr. 104, Seite 165, per Fr. 3000. Ursprünglicher Kreditor: Johannes
Kamm, Wattwil; letzter bekannter Kreditor: Johs. Kamm sel. Erben, Wattwil. Ursprünglicher Debitor: Joh. Baptist Müller, Gallenmüsli-Wattwil; jetzige
Debitorin: Frau Franziska Looser-Müller, Gallenmüsli-Wattwil.
Der Inhaber dieses Wertütels wird hiermit aufgefordert, denselben bis
spätestens den 10. September 1924 beim unterfertigten Amt vorzuweisen,
ansonst die Kraftloserklärung des Titels crfolgen würde. (W. 5283)

Hemberg, den 5. November 1923.

Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird hiermit der allfällige Inhaber des vermissten, angehlich ahbezahlten Schuldbriefes für Fr. 450 (ursprünglich Fr. 598.57), auf Joh. Jakob Frei, Felixen, geh. 1868, von und in Rorhas, zu Gunsten der Jungfrau Anna Barhara Frei, Felixen, geb. 1851, in Rorbas (jetzt in Irgenhausen), d. d. 16. Februar 1897 (letzter bekannter Schuldner und Gläuhiger: die ursprünglichen), oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft gehen kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahr, von heute an gerechnet, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst dieselbe als nicht mehr bestehend betrachtet und kraftlos erklärt würde.

Billach den 3. Juli 1923.

Bülach, den 3. Juli 1923. Kanzlei des Bezirksgerichtes,

Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Der allfällige Inhaber des Checks Nr. 8169 für Fr. 653.66, ausgestellt Ende November 1920 von der Mutual Life Insurance Co. Ltd. of New-York auf die Eidgenössische Bank in Zürich, lautend an die Ordre der Mutual Life Insurance Co. Ltd. Wien, mit Indossementen der Remittentin, des Emil Popper, Kaufmann, Wien, und der Firma Peters & Cie., Wien, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten, von der ersten Publikation im Schwei-

zerischen Handelsamtshlatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ahlauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden.

Zürich, den 7. September 1923.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung, Der Gerichtsschreiher: K. Huber.

Der unhekannte Inhaber der drei Prioritätsaktien Berner Alpenbahn-Gesellschaft, Bern-Lötschherg-Simplon, Nrn. 23953/54 und 23957, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Verbffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Beru, den 15. Oktober 1923. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unhekannte Inhaber der Mäntel zu den 23 3½% Obligationen, Berner Staats-Anleihen vom Jahre 1900, Nrn. 9568, 20645/56, 29167/68, 32147/50, 33252/53, 36467/68 von je Fr. 500, und des Mantels zur 3½% Ohligation, Berner Staatsanleihen vom Jahre 1900, von Fr. 500, Nr. 28522, welche im März 1919 zur Rückzahlung auf I. Juli 1919 ausgelost wurde, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 19. Oktober 1928. Der Gerichtenwickleit III. O Pater

Bern, den 19. Oktober 1923. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der 3 Obligationen zu Fr. 500, Berner Alpenbalngesellschaft, Münster-Lengnau, 1911, I. Hypothek, Nrn. 36481/83, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 491)

Bern, den 19. Oktober 1923. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

#### Tribunal de première instance de Genève Troisième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des ohligations au porteur, 3 % genevois, de 1880, nºs 24519 et 34928, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis.

(W 313)

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. W. II.

Ls. Marino.

Il Pretore di Lugano-Città, Dr. Giacomo Alberti, sull'istanza odierna di Rosa Muschietti fu Costantino, in Breno, onde sia inscenata la procedura per ammortizzazione titoli andati smarriti; visti gli art. 849 e segg. C. O., decreta:

1. È fatta diffida allo sconosciuto possessore delle obbligazioni nl 11751/52 di fr. 1000 cadauna, del prestito 1895, al 3½, % della Ferrovia del Gottardo—ora Ferr. Federali—di produrle alla Pretura di Lugano-Città entro il termine di tre anni dalla prima pubblicazione del presente; sotto comminatoria dell'ammortizzazione dei due titoli, e. con diffida alla debitrice di non soddisfarli, sotto pena di doppio pagamento.

2. Pubblicazione del presente per tro volte, con un mese di intervallo, sul F. o. c. e sul F. u. s. di c. (W 450²)

Lugano, 1º ottobre 1923.

Il Pretore: Alberti.

Il Segretario: C. Bassi.

### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale Zürich - Zurich - Zurigo

Zürich — Zurich — Zurich — Zurigo

Baumwoll agenturen. — 1923. 2. November. Die Firma Henry Zweifet, in Zürich 1' (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1923, Seite 1486), und damit die Prokura Peter U. Zellweger, Agentur und Kommission; Baumwolle und Baumwollartikel, ist infolge Ueberganges auf die Firma «Henry Zweifel Aktiengesellschaft», in Zürich, crloschen.

Unter der Firma Henry Zweifel Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 31. Oktoher 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselhe bezweckt den Betrieh von Baumwollagenturen. Im Speziellen wird sie die bisher der Firma Henry Zweifel, Baumwollagenturen. Die Gesellschaft ühernimmt ferner die gesamte Geschäftseinrichtung der Firma Henry Zweifel laut Inventar vom 31. Oktoher 1923. Der Uebernahmspreis für die Vertretungen beträgt Fr. 15,000 und für die Geschäftseinrichtung Fr. 5000 laut Vertrag vom 31. Oktoher 1923 und wird in bar entrichtet. Die Gesellschaft kann sich auch mit andern Handelsunternehmungen befassen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die gesetzlich geforderten Puhlikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtshlatt. Der Verwaltungsrat kann daneben noch andere Publikationsorgane bezeichnen. Die Organe de Gesellschaft sind; die Generalversammlung, der Verwaltungsrat vorritt die Gesellschaft dritten gegenüber. Er bestimmt die zeichnungsherechtigten Personen, sowie die Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft dritten gegenüber. Er bestimmt die zeichnungsherechtigten Personen, sowie die Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Henry Zweifel, Kaufmann, von Beggingen (Schaffhausen), in Zürich 8. Die Genannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 57 b, Zürich 1.

2. November. Sennereigenossenschaft Edikon & Umgebung, in Edikon-Dürnten (S. H. A. B. Nr. 124 vom 27. Mai 1916, Seite 843). Robert Hürlimann, Alfred Brunner, Hehrich Feurer und Alfred Pfister sind aus dem Vorstande diesor Genossenschaft ausgeschieden, die Urterschriften der drei erstern sind erloschen. Der Vorstand konstituiert sich nunmehr wie folgt. Albert Pfister, von Tüggen (Schwyz), im Breitacker-Hinwil, Präsident; Alfred Weber, von Dübendorf, in Edikon-Hinwil, Vizepräsident; Henri Feurer-Bodmer, von Hinwil, in Locb-Hinwil, Aktuar; Fritz Hürlimann, von Dürnten, in Semweid-Dürnten, Quästor; alle Landwirte, und Otto Beutler, Beisitzer, bisher. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Bank- und Effektengeschäft. — 2. November. Vogel & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 7. Januar 1921, Seite 51). Diese Komman ichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1923 das Kommanditaktienkapital durch Herabsetzung des Nominalbetrages der Aktien auf Fr. 1 auf Fr. 100 reduziert und sich aufgelöst. Als Liquidator ist bestellt: Heinrich Guller, Rechtsamvalt, von Zürich, in Zürich 7. Derselbe führt namens der Firma Vogel & Co. in Liq. einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des Vorstandes Ernst Vogel, sowie die Prokuren von Albert Strebel und Gottlieb Alfred Wegmann sind erloschen. Emil Zollinger ist aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

Herrenkonfektion und Massgeschäft. — 2. November. Die Firma Ludwig Rottenberg, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1919, Seite 458), verzeigt als nunmebriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Laugstrasse 195. Der Inhaber wohnt in Zürich 8, Dufourstrasse 197.

Kartonnagen-Fabrikation. — 2. November. Die Firma Ferdinand Scherer, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1922, Seite 2077), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Austrasse 15.

Strumpfwaren und Handschube. — 2. November. Inhaber der Firma Walter Wegmann, in Zürich 6, ist Walter Wegmann, von Eschlikonsirnach (Thurgau), in Zürich 6. Spezialgeschäft für Strumpfwaren und Handschuhe en gros. Schaffhauserstrasse 4.

Verwertung von Erfindungen. — 2. November. Firma Fritz Carstens & Co., in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1923, Seite 1657). Das Geschäftslokal dieser Kollektivgesellschaft befindet sich: Appollostrasse 5.

strasse 5.

160/1. Das Geschartsiokal dieser Koliektivgeseitschaft berindet sich: Appoliostrasse 5.

Hotel.—3. November. Die Firma J. Gugolz-Staub, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 284 vom 12. August 1901, Seite 1133), Betrieb des «Hotel Jura», ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei und Viehhandel.—3. November. Inhaber der Firma Wilhelm Tobler, in Uster, ist Wilhelm Tobler, von Heiden (Appenzell A.-Rh.), in Nänikon-Uster. Metzgerei und Viehhandel. Nänikon, Dorfstrasse.

Werkzeugmaschinen, technische Artikel usw.—3. November. P. Weber & Co. in Llq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1923, Seite 294). Anton Paul Adolf Weber ist als Liquidator zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Liquidatorin bestellt: Die Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G., in Zürich.

Bucbdruckerei und Zeitungsverlag.—3. November. Die Firma S. Scheuchzer's Erben, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 290 vom 26. November 1921, Seite 2291), Buchdruckerei und Zeitungsverlag, Gesellschaften Marie Steinemann geb. Scheuchzer und demit die Prokura Joh. Gotthilf Steinemann ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven geben an die Firma «Scheuchzer, & Steinemann», in Bilach, über.

mann ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloseben. Aktiven und Passiven geben an die Firma Scheuchzer, & Steinemanns, in Billach, über.

Friedrich Scheuchzer, von Zürich und Bülach, in Neuveville (Bern), und Gottbilf Steinemann-Scheuchzer, von Zürich, in Bülach, haben unter der Firma Scheuchzer & Steinemann, in Billach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1923 ihren Anfang nahm. Buchdruckorei und Zeitungsverlag. Schaffhauserstrasse 557. Die Firma Buchdruckorei und Zeitungsverlag. Schaffhauserstrasse 557. Die Firma erteilt Prokura an Mathilde Scheuchzer, von Zürich und Bülach, in Bülach. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «S. Scheuchzer's Erben», in Bülach.

Le de ns mit tel und Maschinen der Le de ns mittel brancbe.

3. November. Die Firma Bertschmann & Cie. in Liq., in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1922, Seite 988), Import von Lebensmitteln und Maschinen der Lebensmittelbrancbe, unbeschränkt haftende Gesellschafterin: Frau Ida Bertschmann geb. Gretler, diese zugleich Liquidatorin, und Kommanditär: Ambrosius Hiltl, ist infolge Beendigung der Liquidation erloschen.

3. November. Schweizerischer Blattmacher-Verband, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 131 vom 25. Mai 1921, Seite 1058). In der Generalversammlung vom 17. Juni 1923 haben die Mitglieder dieses Vereins den Beitritt zum Schweizerischen Verband evangelischer Arbeiter und Angestellten sowie die Auflösung des Vereins beschlossen, und die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Robert Illi und Emil Meili werden daher bierorts ammit gelöscht. Werkzeuge und Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung, Vertretungen, Gesellschafter: Wwe. Marie Bonenblust & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1632), Handel und Fabrikation in Werkzeugen und Werkzeugenstelle sich Auflach und Hans Oehninger, von Elgg, in Zürich 2, und Ernst Zollinger, welchem Prokura erteilt ist, mit dem B

Kino.— 3. November. Die Firma Rose Korsower, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 315 vom 26. Dezember 1921, Seite 2497), Betrieb des Olympia-Kino und Kino Sihlbrücke, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

### Bern - Berne - Berna Bureau Aarwangen

1928. 2. Novomber. Die Firma Fritz Amsler, Schreinermst., in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 364 vom 24. November 1899, Seite 1465), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bau-u. Möbelscbreinerei. — 2. November. Die Brüder Fritz, Jakob und Gottfried Amsler, von Schinznach (Aargau), alle in Langenthal, haben unter der Firma Gebrüder Amsler, in Langenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1923 beginnt. Mechanische Bau-und Möbelschreinerei. Thalstrasse Nr. 20.

#### Bureau Bern

Bureau Bern

31. Oktober. Unter der Firma Flachschreibmaschizen A. G. in Bern bestebt, mit Sitz in Bern, eine A ktiengosellschaft, deren Statuten am 30. und 31. Oktober 1923 festgestellt wurden. Zweck der Gesellschaft ist der Vertrieb im Kanton Bern von Flachschreibmaschinen jeden Modells der Firma Elliott-Fisher Co. in Harrisburg-New-York, für welche Maschinen Henry Welti in Basel die Generalvertretung für die ganze Schweiz inne hat. Zur Ausführung dieses Gesellschaftszweckes übernimmt die Gesellschaft das bereits bestebende Vertretungsgeschäft des Fritz Kreis, Bücherrevisor, in Bern, zum Preise von Fr. 30,000 laut Inventar vom 28,/29. Oktober 1923, wofür er 30 voll liberierte Aktien an Zahlungsstatt erhält. Insbesondere übernimmt die Gesellschaft als Rechtsnachfolgerin im ganzen Umfange den Vertrag, der zwischen Henry Welti in Basel, Generalvertreter der Elliott-Fisher Co. und Fritz Kreis in Bern unterm 10. Oktober 1923 abgeschlossen wurde, welcher Vertrag das Verhältnis zwischen der Generalvertretung in Basel und dem Vertretungsgeschäft in Bern regelt. Weitere Apports im Betrage von Franken 40,000 werden in Waren laut Inventar vom 25. Oktober 1923 eingebracht von Dr. Franz Siegwart, Ingenieur, in Bern, welcher 40 liberierte Aktien an Zahlungsstatt erbält. Die Dauer der Gesellschaft ist auf 10 Jahre bestimmt. Nach Ablauf dieser Zeit kann den Umständen entsprechend die Dauer verlängert werden. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingetseilt in 100 Aktien zu Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die Bekanntnachungen der Gesellschaft erfolgen an die im Aktionärbuch eingetragenen Aktionäre durch eingeschriebene Briefe. Der Verwaltungsrat kann ausserdem beschliessen, dass die Mitteilungen durch Publikation in den von ihm bestimmten Blättern erfolgen sollen. Soweit von Gesetzes wegen Mitteilungen der Gesellschaft dies durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Für den Erwerb neu ausgegebener Aktien bei Erböhung des Aktienkapitals hat Fritz Kreis das Vorzugsrecht für den Erwerb bis zum Betrage von Fr. 100,

Bureau Biel

31. Oktober. Die Kollektivgesellschaft Homberger & Chapatte, Montres
Paskar (Homberger & Chapatte, Paskar Watch Co.), Uhrenfabrikation, mit
Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1923, Seite 850), bat. sich
infolge Todes des Gesellscbafters Léon Homberger aufgelöst. Die Firma ist
erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Kollektivgesellschaft
«Chapatte & Amsler, Montres Paskar (Chapatte & Amsler, Paskar Watch
Co.), in Biel.

Hans Amsler, von und in Biel, und Numa Cbapatte, von Noirmont, in Biel, haben unter der Firma Cbapatte & Amsler, Montres Paskar (Chapatte & Amsler Paskar Watch Co.), mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Oktober 1923 begonnen hat. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft Homberger & Cbapatte, Montres Paskar (Homberger & Chapatte, Paskar Watch Co.) in Biel übernommen. Uhrenfabrikation. Aarbergstrasse Nr. 10.

Silberschalenfabrikation. — 1. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Rollier frères, Silberschalenfabrikation, mit Sitz
in Biel (S. H. A. B. Nr. 200 vom 9. Mai 1906, Seite 797), hat sich aufgelöst.
Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die
Firma «Rollier frères, Société anonyme», mit Sitz in Biel.

### Bureau de Courtelary

Denrées alimentaires, vins. — 31 octobre. La raison Alfio Jovino, commerce de denrées alimentaires, vins, à Sonceboz (F.o.s. du c. du 22 septembre 1921, nº 234, page 1854), est radiée ensuite de départ du

### Bureau de Delémont

Auberge, vins et spiritueux. — 2 novembre. Le chef de la maison Adolphe Kaestle, à Courtételle, est Adolphe Kaestle, originaire de Sumiswald, demeurant à Courtételle. Vins et spiritueux en gros et auberge.

### Bureau Fraubrunnen

Bureau Fraubrunnen

13. Oktober. Die Brennereigenossenschaft Fraubrunnen-Jegenstort, mit Sitz in Frau brunne n (S. H. A. B. Nr. 150 vom 16. Juni 1921, Seite 1214), hat in ihrer Hauptversammlung vom 28. September 1923 eine Statutenrevision beschlossen. Es tritt folgende Aenderung ein. In Art. 24 der Statuten wird der Satz: «Den Genossenschaftern sind die einbezahlten Anteile zu 4 % zu verzinsen», gestrichen und ersetzt durch den Satz: «Den Genossenschaftern sind die einbezablten Anteile angemessen zu verzinsen». Die übrigen statutarischen Bestimmungen bleiben sich gleich. Der Vorstand setzt sich zusammen wie folgt: Präsident: Fritz Steinhauer, von Rüeggisberg, Landwirt, in Jegenstorf; vizepräsident und Kassier: Jakob Messer-Widmer, von Zauggenried, Landwirt, in Fraubrunnen; Sekretär: Hermann Lauper, von Seedorf, Lehrer, in Jegenstorf; als Besitzer: Johann Iseil, Landwirt und Amtsrichter, von und in Jegenstorf; Jakob Knuchel, Landwirt und Gemeinderatspräsident, von und in Jegenstorf; und Fritz Schwab, von Leuzigen, Bezirksagent, in Büren z. Hof. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft

Süren z. Hof. Aus dem Vorstand ist ausgetreten: Fritz Sieber in Fraubrunnen.

15. Oktober. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Münchenbuchsee & Umgebung, in Münchenbuchsee (S. H. A.B. Nr. 243 vom 17. Oktober: 1922, Seite 1994), ist ausgeschieden der bisherige Vizepräsident Fritz Stähli. Vizepräsident ist nunmehr Erwin Aeberhardt, Landwirt, von und in Zuzwil, bisheriger Beisitzer. An dessen Stelle und infolge Vermehrung der Mitgliederzahl von 7 auf 9 wurden als Beisitzer neu gewählt: Hans Minger, von Mülchi, Landwirt, in Moosaffoltern; Rudolf Walther, von Woblen, Landwirt, in Diemerswil; Johann Röthlisberger, von Langnau, Landwirt, in Iffwil. Der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Amtsdauer der Gewählten beträgt 4 Jabre. Die Besetzung der übrigen Mandate ist gleich geblieben.

22. Oktober. Die Gruppenwasserversorgungs-Genossenschaft Burgdorf-Fraubrunnen, mit Sitz in Jegen storf (S. H. A. B. Nr. 213 vom 5. Septemen 1919, Seite 1564), hat an ihrer Hauptversammlung vom 23. Juni 1923 eine Statutenrevision beschlossen. Datum der revidierten Statuten: 28. Juni 1923. Es treten folgende Aenderungen ein: Die Genossenschaft den Zweck, Trink- und Brauchwasser, Wasser für Hydranten und zu gewerblichen Zwecken abzugeben. Das Genossenschaftskapital besteht: 1. Aus dem bisherigen Stammanteilscheinkapital von Fr. 397,600, eingeteilt in 795 Stück a Fr. 500, welches hiermit um 60 %, also auf Fr. 200 per Stück, oder zusammen

Nº 260 - 2087 6. XI. 1923

Fr. 159,000 herabgesetzt wird. Die bisherigen Anteilscheine werden demnach auf Fr. 200 abgestempelt. Das Stimmrecht wird dadurch nicht verändert. Für die abgeschriebenen Fr. 300 erhalten die Genossenschafter einen Genussschein in dieser Höhe. 2. Aus einem Prioritätsanteilscheinkapital in der Höhe von wenigstens Fr. 300,000, eingeteilt in Stücke zu Fr. 500. Die Anteilschein lauten auf den Namen; sie sind übertragbar aber nicht teilbar. Die Einzahlung erfolgt nach den Beschlüssen des Vorstandes. Aus dem jährliche Gewinnsaldo wird vorerst auf das Prioritätsanteilscheinkapital ein Vorzugszins bis zu 4½ % ausgerichtet. Ist dieser Höchstzins erreicht, so wird der Ueberschuss als Zins für das alte Stammanteilscheinkapital ein Vorzugszins bis zu 4½ % ausgerichtet. Ist dieser Höchstzins erreicht, so wird der Ueberschuss alse Zins für das alte Stammanteilscheinkapital ein Vorzugszins des einen Anteilschein son 4½ % erhält. Ist dieser Fall eingetreten, so erhalten auch die Genussscheine einen Zins bis auf 4½ %. Ein weiterer Gewinnüberschuss bleibt zur Verfügung der Hauptversammlung. Als Mitglied kann jeder mündige Schweizerbürger aufgenommen werden, welcher mindestens einen Anteilschein besitzt oder zeichnet. Wird ein Anteilschein übertragen, so steht der Hauptversammlung, wenn sie den neuen Besitzer nicht als Genossenschafter aufnehmen will, nur das Recht zu, die Rückzahlung des Anteilscheines zum Nennwert nebst Zins, marchzählig berechnet, nach der letztjährigen Dividende, zu beschliessen. Dagegen hat jeder Wasserbezugsherechtigte und jede Gemeinde das Recht, durch Zeichnung oder Erwerbung eines Anteilscheines Mitglied der Genossenschaft zu werden. Die Mitgliedschaft erlischt auch durch Tod, Konkurs und fruchtlose Auspfändung. In diesen Fällen hahen sieh die Erwerber der Anteilscheine neu zur Aufnahme anzumelden. Lehnt die Hauptversammlung die Aufnahme ab, so findet Art. 8 Abs. 2 und 3 (der neuen Statuten) Anwendung. Der Ausschluss eines Genossenschafter siet gemäss Art. 685 O. R. nur durch Urteil des Richters zulässig.

Bureau de Porrentruy

meister, in Landshut (Gemeinde Utzenstöft). Eine Stelle bleibt vorläufig unbesetzt.

Bureau de Porrentruy

31 octobre. Sous le nom de Société de laitérie de Courtemaiche il a été constituée pour une durée illimitée une s ociété co o pérative conformément aux art. 678 à 715 C.O. Cette société dont le siège est à C ourte maîte he, a pour but: de défendre au mieux les intérêts des sociétaires et d'avantager la vente du lait. Les statuts portent la date du 1er mars 1922. La société fait partie du syndicat laitier nord-ouest de la Suisse et s'engage à se conformer à ses statuts et à respecter les décisions prises par l'assemblée des délégués. Est considéré comme sociétaire chaque producteur de lait de Courtemaiche qui a été reçu par l'assemblée générale et qui a signé les statuts. La qualité de sociétaire se perd par la sortie, le décès, la faillite et l'exclusion. La sortie n'est valable que pour la fin de l'année sociale. La déclaration de sortie devra être adressée par écrit au comité au moins 4 mois à l'avance. Le membre sortant devra payer ce qu'il doit à la caisse. L'exclusion sera prononcée contre les sociétaires ou fournisseurs qui travailleraient à l'encontre des intérêts de la société. Les membres sortants ou exclus n'ont ancun droit à la fortune de la société. En outre les membres sortants auront à payer à la caisse de la société une somme de fr. 20 par vache. Celui qui sort pour cause de changement de domicile ou par suite de la vente de la propriété peut transmettre ses droits à son successeur pour autant que celui-ci se fait recevoir sociétaire. Il en est de même en cas de décès, les droits et devoirs du sociétaire défunt reviennent aux héritiers. La finance d'entrée est de fr. 2 à fr. 5 par tête de bétail. Cette somme sera fixée par l'assemblée générale. Les engagements de la société sont uniquement garantis par ses biens. Les ressources financières de la société sont: 1. les entrées et cotisations annuelles; 2. les omité compsé de par l'assemblée générale. Les engagements de la société sont: 1. les e

domicilié.

2 novembre. Sous le nom Société de laiterie de Beurnevésin il a été constituée pour une durée illimitée une société dont le siège est à Bournevésin, a pour but: de défendre au mieux les intérêts des sociétaires et d'avantager la vente du lait. Les statuts portent la date du le mars 1922. La société fait partie du syndicat laitier nord-ouest de la Suisse et s'engage à se conformer à ses statuts et à respecter les décisions prises par l'assemblée des délégués. Est considéré comme sociétaire chaque producteur de lait de Beurnevésin qui a été reçu par l'assembléo générale et qui a signé les statuts. La qualité de sociétaire se perd par la sortie, le décès, la faillite et l'exclusion. La sortie n'est valable que pour la fin de l'année sociale. La déclaration de sortie devra être adressée par écrit au comité au moins 4 mois à l'avance. Le membre sortant devra payer ce qu'il doit à la caisse. L'exclusion sera prononcée contre les société. Les membres sortants ou exclus n'ont aucun droit à la fortune de la société. En outre les membres sortants auront

A payer à la caisse de la société une somme de fr. 20 par vache. Celui qui sort pour cause de changement de domicile ou par suite de la vente de la propriété peut transmettre ses droits à son successeur pour autant que celui-ci se fait recevoir sociétaire. Il en est de même en cas de décès, les droits et devoirs du sociétaire défunt reviennent aux héritiers. Tout membre fondateur ne paye pas de mise d'entrée, ceux qui seront regus par la suite paieront une finance de fr. 10 plus fr. 1 par vache. Les engagements de la société sont garantis par ses biens et par tous les sociétaires qui sont engagés solidairement, conformément au code des obligations. Les ressources financières de la société sont: 1 les entrées et cotisations annuelles; 2. les amendes; 3. le % prélevé sur le prix du lait livré; 4. les emprunts. La cotisation annuelle et le % de prélèvement seront fixés par l'assemblée générale ordinaire. La société en cherche pas à faire de bénérie. Si toutefois il est réalisé un bénéfice, il en sera versé le 10 % au fonds de réserve et le reste sera bonifié aux sociétaires proportionnellement à la quantité de lait livré. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le comité se composant de 3 à 9 membres; 3. les vérificateurs de comptes et les délégués du syndicat, L'assemblée générale nomme pour une période de 1 à 3 ans le comité, son président, son secrétaire, son caissier. Le comité nomme son vice-président et du secrétaire ou du vice-président et du secrétaire du comité. La dissolution de la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du secrétaire ou du vice-président et du secrétaire du comité. La dissolution de la société. Les membres du comité sont: Ernest Guenat, fils de Constant, cultivateur, originaire de Beurnevésin, président; Joseph Vallat, fils d'Engène, cultivateur, originaire de Beurnevésin, François André, cultivateur, originaire de Beurnevésin, François André, cultivateur, originaire de Beurnevésin, président; Robert Kilcher, cultivateur, originaire d

### Bureau Thun

Bureau Thun

31. Oktober. Die Käsereigenossenschaft Forst, mit Sitz in Forst (S. H. A. B. Nr. 104 vom 27. April 1911, Seite 706), hat in den Generalversammlungen vom 22. Februar 1920 und 11. Februar 1922 den Vorstand neu bestellt, nachdem der bisherige Präsident Gottlieb Wenger ausgeschieden und der Sekretär Johann Hadorn zum Präsidenten gewählt worden ist. Derselbe besteht numenhr aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Johann Hadorn, Landwirt, im Fischacker, von und in Forst; Vizepräsident: Christian Hänni, Landwirt, im Gässli, von und in Forst; Sekretär: Alfred Hadorn, Landwirt, auf der Breiten, von und in Forst; Beisitzer: Johann Hänni, Landwirt, von und in Forst, und Christian Aerni, von Hilterfingen, Landwirt, in Forst. Der Präsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

### Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Weinhandlung. — 1923. 3. November. Inhaber der Firma Othmar Vokinger, in Stans, ist Othmar Vokinger, von und in Stans. Weinhandlung.

### Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1923. 1. November. Unter der Firma Aktiengeselischaft für Kohlen- und Brikettvertrieb (Société anonyme pour le commerce en charbons et en briquettes) (Joint stock Company for sale of coals and briquettes) (Società anonima per la vendita di carbone e di bricchette) gründet sich, mit Sitz in Rasel, eine Aktiengesclischaft bezweckt den Handel mit Kohlen, Briketts und anderen Heizmaterialien, die Ein- und Ausfuhr derselhen, ferner den Betrieh von Handelsgeschäften aller Art, den Erwerb oder Betrieh von Handels- und Industrie- und Montan-Unternehmungen erswin die Beteiligung an solchen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen im Inlande wie im Auslande zu errichten. Das Aktienkapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000) und ist eingeteilt in 500 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: August Koebel-Kohler, Rechtsanwalt, von Gsteig (Bern), in Basel; Karl Gerwig-Weber, Direktor, von und in Basel. Diese führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Das fernere Mitglied des Verwaltungsrates, Karl Scifert, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Basel, führt als Direktor der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Marktplatz 14.

Schuh waren. — 1. November. Die Firma A. Witthauer's Wwe., in

Schuhwaren. — 1. November. Die Firma A. Witthauer's Wwe., in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1917, Seite 290), Schuhgeschäft, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolf Witthauer» in Basel.

Inhaher der Firma Adolf Witthauer, in Basel, ist Adolf Witthauer-Jäger, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Witthauer's Wwe.» in Basel. Vertrieb von Schulwaren und verwandten Artikeln, Anfertigung von Schulwaren nach Mass. Spalenberg 48.

Wirtschaft. — 1. November. Die Firma E. Kistler-Baldinger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 5. August 1918, Seite 1485), Wirtschaftsbetrieh, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Zivilingenieur. Tiefhauunternehmung. — 1. November. Die Firma B. Heggendorn, Ingenieur, in Basel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 18. August 1911, Seite 1393), Zivilingenieur und Tiefhauunternehmungen, ist infolge Verlegung ihres Sitzes nach Arlesheim (Baselland) in Basel erloschen.

Wirtschaft.— 1. November Inhaber der Firna Josef Studer, in Riehen, ist Josef Studer, von Basel, in Riehen, in Gütergemeinschaft lebend mit seiner Ehefrau Anna geb. Schindler. Wirtschaftsbetrieh. Baselstrasse 38

mit seiner Ehefrau Anna geb. Schindler. Wirtschaftsbetrieh. Baselstrasse 38 in Riehen.

Hotel und Restaurant. — 1. November. Die Firma G. Gfeller, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 258 vom 4. November 1915, Seite 1474), Hotel und Restaurant Bischoffhöhe, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte. — 2. November. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Bodenheimer & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 177 vom 9. Juli 1920, Seite 1326 und dortige Verweisungen), Handel in Metallen, Berg- und Hüttenprodukten, ist die an Jakob Jorysch erteilte Prokura erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an: Henriette Bodenheimer, von Holderbank (Solothurn), in Basel, und Emil Tschudin, von und in Basel.

Wirtschaft. — 2. Novemher. Die Firma Jos. Portmann-Muchenberger, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 234 vom 21. September 1911, Seite 1579).

und in Basel.

Wirtschaft. — 2. Novemher. Die Firma Jos. Portmann-Muchenberger, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 234 vom 21. September 1911, Seite 1679), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

2. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Osta» Finanzund Industrie-Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1923, Seite 5), Beteiligung an Unternehmungen auf dem Gebiete der Industrie in In- und Auslande. Finanzielle Unterstützung derjenigen Unternehmungen, an denen die Gesellschaft beteiligt ist, durch Kreditgewährung jeder Art. Abschluss von Geschäften aller Art, welche geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern, hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom

23. Oktober 1923 ihre Statuten abgeändert. Die Aenderung betrifft die früher publizierten Tatsachen nicht.

publizierten Tatsachen nicht.

Köhlen, Chemikalien usw. — 3. November. Der Inhaber der bisherigen Firma Dr. jur. Paul Hänggi, in Basel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1923), Engroshandel in Köhlen, Chemikalien und verwandten Produkten, ändert seine Firma ab in Dr. Paul Hänggi in Basel.

Rohprodukte usw., Spedition, Bankgeschäfte usw. — 3. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Zwilchenbart Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1922, Seite 2079 und dortige Verweisungen), Uebersceimport und Export von Rohprodukten, Halb- und Fertigfabrikaten auf eigene und fremde Rechnung, Agentur, Spedition und Bankgeschäfte sowie Auswanderungs- und Passagegeschäfte, ist die an Georg Stramm erteilte Kollektivprokura erloschen.

### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna
Chemisch-technische Produkte, Seifenpulver, Bodenwichse, Fettwaren. — 1923. 2. November. Unter der Firma Sun-Produkte A. G. ist, mit Sitz in Sissach, eine Aktiengeschlische Santyperduckte A. G. ist, mit Sitz in Sissach, eine Aktiengeschlische Saftgegründet worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb chemisch-technischer Produkte, speziell von Seifenpulvern, Bodenwichse und Fettwaren. Die Gesellschaftsstatuten sind am 24. Oktober 1923 aufgestellt und genehmigt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2000 (zweitausend) und ist eingeteilt in 20 Aktien auf den Namen lautend von je Fr. 100 (einhundert). Die offiziellen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief und, soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachung vorschreibt, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus einem Mitglied: Frau Witwe Maria Sutter-Frey, Partikularin, von und in Basel. Sie führt die rechtsverbindliche Einzeluntersebrift. Geschäftsdomizil: Sissach.

### St. Gallen - St-Gall - San Gallo

Käserei. — 1923. 31. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterauntes des Kantons St. Gallen gemäss Art. 26, Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma Johann Eugster, in Eichberg, ist Johann Eugster, von Gonten (Appenzell I.-Rh.), in Eichberg. Käserei. Dorf.

Landwirtschaft und Schweinehandel. — 2. November. Inhaber der Firma Brunner Jacob, in Gossau, ist Jakob Brunner, von Hemberg, in Gossau. Landwirtschaft und Schweinehandel. Hub-Gossau.

Auto-Industric-Ocle, Fette, chem. Produkte. — 2. November. Inhaber der Firma Moritz Herre, in St. Gallen C., ist Moritz Herre, von Veltheim bei Winterthur, in St. Gallen C. Auto-Industric-Ocle, Fette und chem. Produkte. Lustgartenstrasse 3.

Spezereien und Stoffe. — 2. November. Inhaber der Firma Bösch-Marti, in Stein, ist J. Jakob Böseb, von und in Stein. Spezereien und Stoffe, Krone,

Metzgerei. — 2. November. Die Firma Josef Brunner, Metzgerei und Wursterei, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 240 vom 28. September 1911, Seite 1615), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhahers erloschen.

Inhaber der Firma Gottlieb Brunner, Metzger, in Ebnat, ist Gottlieb. Brunner, von Hemberg, in Ebnat. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Metzgerei.

2. November. Die Firma Wilh. Holzhäuser, Hotel Bodan, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 34 vom 5. Februar 1897, Seite 133), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. November. Inhaberin der Firma Frau Franziska Holzhäuser, Hotel Bodan, in Rorschach, ist Witwe Franziska Holzhäuser geh. Meier, von Unterschrendingen (Aargau), in Rorschach. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wilh. Holzhäuser, Hotel Bodan». Hotzl Bodan. St. Gallerstrasse 2, Bodanplatz.

Weinhandlung. — 2. November. Die Firma Emil Ehrat, Weinhandlung, in Wil (S. H. A. B. vom 17. Oktober 1888, Seite 852), ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen.

dung einer Kommanditgesellschaft erloschen.

Emil Ehrat jun. und Emil Ehrat sen., beide von und in Wil, haben unter der Firma E. Ehrat & Cie., in Wil, eine Kommanditgesellschaft einegangen, welche am 1. Juli 1923 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Emil Ehrats übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Ehrat jun.; Kommanditär ist Emil Ehrat sen., mit dem Betrage von achtzigtausend Franken (80,000). Weinhandlung. z. Harmonie. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Emil Ebrat sen.

Internationale Transporte.— 2. November. Aus der Kolektivgesellschaft unter der Firma Jacky, Maeder & Co., mit Hauptsitz in Basel und Zweignieder 1 assung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1923, Seite 822), internationale Transporte, ist der Gesellschafter Charles Jacky-Mangold infolgo Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift damit erloschen. An seine Stelle tritt in die Gesellschaft ein: Fran Witwe Karoline Clara Jacky geb. Mangold, von und in Basel, jedoch ohne Vertretungsbefugnis.

Stickerei.— 2. November. Der Inhaber der Firma Adolf Hörler.

Fran Witwe Karoline Clara Jacky geb. Mangold, von und in Basel, jedoch ohne Vertretungsbefugnis.

Stickerei.— 2. November. Der Inhaber der Firma Adolf Hörler, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 28. September 1920, Seite 1850), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: St. Leonbardstrasse 32, St. Gallen C.

3. November. Inhaber der Firma Zölestin Schwitter, Käser, in St. Margrethen, ist Zölestin Schwitter, von Galgenen (Schwyz), in St. Margrethen, ist Zölestin Schwitter, von Galgenen (Schwyz), in St. Margrethen. Milch., Käse- und Butterhandlung. Neubaus.

Där me, Metzgergerätschaften, in Rorschach ach (S. H. A. B. Nr. 273 von 30. September 1898, Seite 1140), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Där me.— 3. November. Wwe. Lina Reinli-Diem, von Weinfelden, und Josef Cavelti, von Sagens, beide in Rorschach, haben unter der Firma Reinli-Diem & Co., in Rorschach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1923 ihren Anfang nahm. Darmhandlung. Feldmühlestrasse 26.

3. November. Fabrikations- & Export-Gesellschaft von Stickereien & Textilwaren A.-G. (Société Anonyme pour Fabrication et Exportation de Broderies et de Textiles) (The Embroidery and Textile Manufacturing and Export Company Ltd.), in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 95 vom 12. April 1921, Seite 731). Jacob Rank ist aus der Direktion ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde als Direktor mit Einzelunterschrift gewählt: Johann August Ammann, von Mosnang, in Rorschach.

3. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Käsereigesellschaft Nlederwil, mit Sitz in Nie der wil, Gemeinde Oberbüren für en (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1922, Seite 989), ist der bisherige Aktuar, Johann Klingler ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt: Gottfried Riegge, Landwirt, von Gaiserwald; als Aktuar wurde bestimmt: Adolf Rüegg, Landwirt, von St. Gallenkappel, beide in Niederwil. Der Präsident zeichnet köllektiv mit dem Aktuar.

Spezerei, Obst. und Gemüsehandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 5. Februar 1883, Seite 94), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Südfrüchte. — 3. November. Die Firma Emma Juculano-Zeni, Südfüchtehandlung en gros, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1923, Seite 1834), erteilt Einzelprokura an Theodor Juculano, italienischer Staatsangehöriger, in St. Gallen C.

3. November. Inhaber der Firma Johannes Ramsauer, Conditorei & Café, in St. Margrethen, ist Johannes Ramsauer, von Herisau, in St. Margrethen. Konditorei und Café. Mittlere Rheinstrasse.

Spezereien und Kleider. — 3. November. Inhaber der Firma Friedrich Scheyer, in St. Margrethen, ist Friedrich Scheyer, von Brunnadern, in St. Margrethen. Spezereien und Kleider. Staatsstrasse.

#### Aargau - Argovie - Argovia Bezirk Lenzburg

1923. 1. November. Die Milchgenossenschaft Niederlenz, in Niederlenz 1923. 1. November. Die Milchgenossenschaft Niederlenz, in Niederlenz (S. H. A. B. 1923, Seite 187), hat an Stelle von Adolf Obrist zum Präsidenten gewählt: Fritz Rieklij. Landwirt, von Madiswil (Bern), in Niederlenz; an Stelle von Fritz Häsler zum Vizepräsidenten: Emil Obrecht, Landwirt, von Wangenried (Bern), in Niederlenz, letzterer an Stelle von Fritz Wilk: Die Unterschriften von Adolf Obrist und Fritz Häsler sind erloschen.

2. November. Frau Louise Ryffé geb. Ritter, Robert Ryffé, Adolf Ryffé, alle von Biel-Bözingen, in Wildegg, und Frau Martha Schär geb. Ryffé, Jakobs Ehefrau, von Gondiswil (Bern), in Niederlenz, haben unter der Firma Robert Ryffés Erben, Drahtzieherel & Stiftenfabrik, in Wildegg, Gemeinde Möriken, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche sm 3. August 1923 ihren Anfang nahm. Natur der Geschäftes: Herstellung von blankem Draht und Drahtstiften. Geschäftslokal: Bei den Kupferdrahtisolierwerken A. G. Wildegg.

### Bezirk Muri

Mechanische Werkstätte, Velos, Nähmaschinen.—

1. November. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Justizdirektion vom 24. Oktober 1923:

Thaber der Firms Jakob Waldesbühl, in Muri, ist Jakob Waldesbühl, von
Abtwil, in Muri. Mcchanische Werkstätte, Velo- und Nähmaschinenhandlung.

### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Wirtschaft, Kohlen, Schweine. — 1923. 1. November. Die Firma Gottfried Morant, Wirtschaft, Kohlen. und Schweinehandel, in Sirnach (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1921, Seite 108), ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Mooshub (St. Gallen), erloschen.

Aluminium waren fabrik. — 1. November. Sigg, A. G. (Sigg, S. A.) (Sigg, Limited), Aluminiumwarenfabrik, in Frau en feld (S. H. A. B. Nr. 218 vom 12. September 1917, Seite 1463, und Nr. 255 vom 7. Oktober 1920, Seite 1913). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat Prokura erteilt an Hermann Sigg, von Ossingon; Werner Glauser, von Actligen (Bern), und Walter Morgenthaler, von Attelwil (Aargau), alle in Frauenfeld. Die Genannten zeiehnen unter sich kollektiv zu zweien.

Fu hrhalterei, Heuhandel. — 1. November. Inhaber der Firma Walter Flubacher, in Sirnach, ist Walter Flubacher, von Giebenach (Basel-Land), in Sirnach. Fuhrhalterei, Heuhandel.

2. November. Die Firma Ostschweizerische Bäckermühle-Genossenschaft in Liquidation, in Rosenthal-Wängi (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1923, Seite 476), und damit die Unterschriften von Julius Beck, Heinrich Wagner und Heinrich Falk sind nach beendigter Liquidation erloschen.

Molkerei, Butter- und Käsehandlung, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 254 vom 5. Oktober 1910, Seite 1727), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

2. November. Landesprodukten Aktiengesellschaft Kreuzlingen in Ligul-

erloschen.

2. November. Landesprodukten Aktiengesellschaft Kreuzlingen in Liquidation, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1923; Seite 1224). Die Unterschrift des Jakob Windler, als Liquidator, und die Prokura des Albert Vogel ist erloschen. Die tibrigen Liquidatoren August Zahner, von Lippoldswilen, in Berg, und Karl Wenger, von Höfen (Bern), in Bürglen, jeder Kaufmann, sind nunmehr zur Einzelzeichnung berechtigt an Stelle der Kollektivunterschrift.

Kaffee, Kolonialwaren, Kochfett. — 2. November. Inhaberin der Firma Ida Preisig-Lang, in Kreuzlingen, ist Ida Preisig-Lang, von Herisau, in Kreuzlingen, mit ihrem Ehemann in gesetzlicher Gütertrennung lebend. Die Firma erteilt Prokura an Emil Preisig-Lang, von Herisau, in Kreuzlingen, Ehemann der Inhaberin. Kaffee, Kolonialwaren, Kochfett, Versandt.

sandt.

Bauunternehmung. — 2. November. Inhaber der Firma Joseph Hartmann, Baumeister, in Steckborn, ist Joseph Hartmann, von Altwis (Luzern), in Steckborn. Bauunternehmung.

2. November. Inbaber der Firma Louis Keller-Steffen, Buchdruckerei Steckborn, in Steckborn, ist Louis Keller-Steffen, von Zürich-Aussersihl, in Steckborn, und erteilt Prokura an die Ehefrau Albina Keller-Steffen, von Zürich-Aussersihl, in Steckborn. Buebdruckerei und Papierhandlung.

### Waadt - Vaud - Vaud Bureau de Grandson

Laiterie. — 1923. 1º novembre. La raison Alfred Meyer, laiterie, à Giez (F. o. s. du c. du 8 juillet 1920, nº 176; page 1320), est radiée ensuite de remise de commerce.

Maçonnnerie et cimentage. — 2 novembre. La société en nom collectif Joseph et Jean Cottini, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 13 décembre 1921, nº 304, page 2403), fait înscrire que sa raison actuelle est Cottini frères. Font partie de la société: Joseph, Jean, Angel et Albert Cottini, fils de feu Jean, de Invorio-Inferiore (Novare, Italie), tous domiciliés à Ste-Croix. Entreprise de maçonnerie et cimentage.

### Bureau de Lausanne

Bureau de Lausanne

Boucherie et charcuterie.— 1° novembre. Le chef de la maison
Albert Cuénoud, à Lausanne, est Albert Cuénoud, de Cully et Lutry, à Lausanne. Boucherie et charcuterie. Avenue du Léman 19.

Café.— 1° novembre. La raison M. Palmero, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 14 octobre 1918), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boucherie.— 1° novembre. La maison Henri Lehmann, à Lausanne, boucherie (F. o. s. du c. du 14 octobre 1896), a transféré ses bureaux à Chailly, L'Esplanade.

Tonnelier.— 1° novembre. La raison C. Foulachon, à Lausanne, tonnelier (F. o. s. du c. 17 janvier 1891), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Représentation, commission, etc. — 1º novembre. La maison Chs. Blanc-Gatti, à Lausanne, représentation, commission, etc. (F. o. s. du c. du 28 novembre 1917), a transféré ses burcaux: Avenue d'Oucby 76.

2 novembre. Les maisons suivantes sont radiées d'office cusuite de décès des titulaires:

Cordonnier, chaussures. — J. Zanoni, à Lausanne, cordonnier et chaussures (F. o. s. du c. du 21 mai 1883). Bétails. — Ls. Enning, à Renens, bétail (F. o. s. du c. du 10 juillet

Bétails. — Ls. Enning, a Account,

1883).

Fromagos et œufs. — Françoise Jacquaz, à Lausanne, fromages et œufs (F. o. s. du c. du 18 août 1886).

Bazar. — Th. Bansac, à Lausanne, bazar (F. o. s. du c. du 2 mai 1900).

Coiffe ur. — François Loffing, à Lausanne, coiffeur (F. o. s. du c. du 17 février 1919).

Epicerie et mercerie. — Jules Henny-Simon, au Mont, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 11 février 1891).

Ebénisterie. — Jules Golay, à Lausanne, ébénisterie (F. o. s. du c. du 98 décembre 1910).

Voiturier. — Jean Aeberhard, à Lausanne, voiturier (F. o. s. du c. du 21 février 1891).

Chaussures. — Louis Gerbis-Blum, à Lausanne, chaussures (F. o. s. du c. du 8 avril 1899).

Pen sion nat. — E. Imer, à Lausanne, pensionnat de demoiselles (F. o. s. du c. du 14 avril 1892).

Bétail. - Ain. Blanc, aux Monts de Pully, betail (F.o. s. du c. du 4 août

#### Bureau d'Oron

Café-chocolat, pension; tissus, mercerie, etc. etc. —
1º novembre. Inscription d'office ensuite do décision exécutoire du tribunal
cantonale en date du 2 octobre 1923:

Le clief de la maison Emile Caillet, à Mézières, est Emile, fils d'Henri Caillet, de Maracon, domicilé à Mézières, commerçant. Café, chocolat, pension, tissus, mercerie, épicerie, vaisselle, chaussures, charcuterie, tabacs et cigares, graines fourragères, primeurs.

### Bureau du Sentier

1er novembre. La Société immobilière de la rue du Collège, dont le siège est au Brassus (F. o. s. du c. du 15 mars 1918, n° 69), fait inscrire que dans son assemblée extraordinaire du 22 octobre 1923, elle a désigné en qualité d'administrateur, en remplacement de Albert Piguet, décédé, André Golay-Roman, fils de François, du Chenit, mécanicien, domicilié au Brassus.

### Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel Bureau de la Chaux-de-Fonds

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1923. 30 octobre. S. A. Immeuble Balance 17, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 26 janvier 1917, n° 20). Charles Piémontési, comptable, originaire do et à la Chaux-de-Fonds, a été nommé administrateur de la société. Il lie la société par sa signature individuelle, au nom de la société. Tombe en revanche la signature de Wilhelm Ulrich, précédent administrateur.

31 octobre. Le chef de la maison Samuel Aronowicz, Manufacture de Montres Miriam (Samuel Aronowicz, Miriam Watch Factory), à la Chaux-de-Fonds, est Samuel-Haskel Aronowicz, de Varsevie (Pologne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Fabrication d'horlogerie, Rue du Collège n° 4.

### Genf - Genève - Ginevra

Genf — Genève — Ginevra

1923. 31 octobre. Aux termes d'acte reçu par Mº Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 30 oetobre 1923, il a été constitué sous la dénomination de: Société Anonyme 29 Quai des Bergues, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de trois cent trois mille trois cents francs (fr. 303,300) d'un immeuble sis à Genève, Quai des Bergues 29, propriété acquelle de la Société Immobilière Acacias-Carouge, société anonyme établie à Plainpalais. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions de mille francs chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Lo premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de: Paul Addor, régisseur, de et à Gonève. Siège social: Place de la Synagogue 2. (Bureaux de: de Roulet et Addor).

E c o le, et c. — 1er novembre. Le chef de la maison Tomasini, à Genève, est Raphaël Tomasini, de Someo (Tessin), domicilié à Genève. Exploitation d'une école pratique de commerce. Concessionnaire des méthodes Pigier de Paris. 3, Place du Molard.

A t li er do r og lure. — 1er novembre. Le chef de la maison Eugene Trolliet, à Plainpalais, est Eugène-Jean-Marie Trolliet, de nationalité française, domicilié à Plainpalais. La maison reprend l'actif et le passif de «Trolliet et Sachs», à Plainpalais, est Eugène-Jean-Marie Trolliet, de nationalité française, domicilié à Plainpalais. La maison reprend l'actif et le passif de «Trolliet et Sachs», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 juin1921, page 1303). Exploitation d'un atelier de réglure et reliure. 7, Rue des Voisins.

Pierres fines. — 1er nove

Entre prise du bâtiment. — 1er novembre. Le chef de la maison Charles Vionet, au Petit-Saconnex, est Charles-Séraphin Vionet, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Entreprise générale de bâtiments. 16, Ruo

Café brasserie. — 1º novembre. Le chef de la maison John Mercier, à Sécheron (Petit-Saconnex), est John-Marc Mercier, de Chêne-Bougeries, domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation d'un café-brasserie. 12, Avenue de Sécheron.

domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation d'un café-brasserie. 12, Avenue de Sécheron.

1º novembre. Dans son assemblée généralo du 19 septembre 1923, et suivant procès-verbal dressé par Mº Poncet, notaire, à Genève, la société anonyme La Radio-Electrique S. A. (Radio-Elektrische A. G.) (Radio-Elettrico S. A.), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 janvier 1923, page 140), a porté son capital de cinquante mille francs à soixante millo francs (fr. 60,000), par l'émission de cent actions nouvelles de cent francs chacune, nominatives, toutes souscrites et entièrement libérées; les statuts ont été modifiés en conséquence.

Manufacture de cycles, etc. — 1º novembre. La succursale établie à Genève, sous la raison Cycles «Cosmos» B. Schild et Cle, manufacturo de cycles, motocycles et automobiles (F. o. s. du c. du 6 avril 1906, page 574), par la maison «Velosfabrik «Cosmos» B. Schild et Cle», à Madretsch (Berne), est radiée ensuite de sa suppression.

1º novembre. Société Immobilière des Grands Mélèzes, société anonyme établie à Genève of F. o. s. du c. du 23 novembro 1921, page 2264). Henri Zullig, expert-comptable, de Genève, à Chênc-Bougeries, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Jules Rappa, lequol est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: 56, Rue du Stand (Bureau de H. Zullig).

1º novembre. Société Immobilière La Voirette, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 14 avril 1914, page 627). Henri Zullig, expert-comptable, de Gonève, à Chêno-Bougerics, a été nommé seul administrateur,

avec signature sociale, en remplacement de Jules Rappa, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Epicerie, etc. — 1º novembre. Le chef de la maison Hélène Burnand, à Genève, est Mademoiselle Hélène-Joséphine Burnand, de Bioley Magnoux (Vaud), domiciliée à Genève. Commerce d'épicerie, tabacs et cigares. 17, Rue des Gares.

Magnoux (Vaud), domiciliée à Genève. Commerce d'épicerie, tabacs et cigares. 17, Rue des Gares.

1º novembre. Aux termes de procès-verbal reçu par le notaire public de la ville de Zurich (Altstadt), le 22 octobre 1923, l'assemblée générale ordinaire des actionnaires de l'Unior Technique S. A., société anonyme ayant son siège à G e nè ve (F. o. s. du c. du 9 avril 1923, page 715), a réduit son capital de fr. 430,000 à fr. 100,000, divisé en 100 actions nominatives, de fr. 1000 chacune, par l'annulation de 330 actions de fr. 1000, a constaté le versement du solde sur les 100 actions restantes qui sont ainsi entièrement libérées et a adopté de nouveaux statuts en conservant le nom et le siège de la société. Il résulte des nouveaux statuts ce qui suit: La société a pour objet: 1. le commerce et l'exportation, principalement avec et aux pays d'outre mer; a) de machines et d'installations de machines; b) de tous autres produits industriels; 2. la représentation et l'importation en Suisse de tous produits étrangers. Elle peut faire toutes opérations commerciales et financières en corrélation avec son objet et s'intéresser à toutes entreprises similaires. Sa durée reste indéterminée. Les publications seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrate dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrate dur collective de la majorité des administrateurs à donner la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur délégué ou la signature collective de la majorité des administrateurs à donner la société est composé de: Robert Kern, banquier, de nationalité autrichienne, à Vienne; Alexandre de Saugy, notaire, de Moudon (Vaud) et Genève, à Genève; Paul Kramer, industriel, de Bâle, à Genève; Joseph Eckert, négociant, de et à Zurich. Paul Kramer a été nommé fondé de pouvoirs Le conseil d'administrateur s: Dr. Hans Gallusser, Ernest Marti et Alfred Kieser, démissionnaires, sont radiés. Alfred Bartholomat, ingénieur, de Unter-Engstringen

Rue de Lausanne I.

1º novembre. Dans son assemblée générale du 25 octobre 1923, la «Banque A. Martin et Cie S. A.», société anonyme ayant son siège à Genève (F. O. s. du c. du 13 avril 1922, page 721), a voté sa dissolution. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison: Banque A. Martin et Cie S. A. en liquidation, par une commission de cinq membres. La société en liquidation sera engagée par la signature de trois liquidateurs signant collectivement, les liquidateurs pouvant déléguer tout ou partie de leurs pouvoirs à un ou plusieurs de leurs membres. Ont été désignés comme liquidateurs: Armand Martin, banquier, de Ste-Croix (Vaud), à Genève; Etienne Bolle-Landry, sans profession, de la Côte-aux-rées et des Verrières, à Chêne-Bougeries; Léopold Montagnier, sans profession, de Carouge, à Genève (ces trois premiers administrateurs de la société); Georges Martinet, régisseur, de et à Genève, et Marcel Bovard, expert-comptable, de Cully (Vaud), à Genève. Les pouvoirs de: Armand Martin, Léopold Montagnier et Étienne Bolle-Landry (sus-nommés), sont en conséquence modifiés dans le sens ci-dessus. Ceux de Charles Meyer, fondé de pouvoirs, sont éteints.

de 1er novembre. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

Denrées alimentaires, droguerie, thés, etc. — Gaschen, Hertig et Rossé (en liquidation), commerce de denrées alimentaires en gros et drogueric, importation de cafés et thés, société en hom collectif à Plainpalais (F. o. s. du c. du 23 août 1923, page 1654).

Mercerie, bonneterie, etc. — A. Quesnot, commerce de mercerie, bonneterie, fournitures pour tailleurs et couturières, à Genève (F. o. s. du c. du 17 janvier 1920, page 102).

Phonographes, etc. — Samuel Chaikin, commerce de phonographes, d'articles et accessoires d'électricité et de toutes inventions modernes, à l'enseigne «Au Disque d'Or», à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1912, page 965).

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

### Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

Basel-Statt — Baie-Ville — Basilea-Citta

1923. 29. Oktober. Zwischen Adolf Holthaus, Kaufmann, von Plettenberg
(Preussen), wohnhaft in Basel (Inhaber der Einzelfirma «Adolf Holthaus», in
Basel), und dessen Ehefrau Josefine Frieda geb. Krummenacher besteht
vertragliche Gütertrennung.

30. Oktober. Zwischen Albert Suter, Kaufmann, von und wohnhaft in
Basel (Teilhaber der Kollektivgesellschaft «Weckerle & Suter», in Basel),
und dessen Ehefrau Martha geb. Viehweg besteht vertragliche Gütertrennung.

trennung.

1. November. Zwischen Heinrich Müller, Kaufmann, von und wohnhaft in Basel, und dessen Ehefrau Anna Maria geb. Suppinger (Inhaberin der Einzelfirma M. Müller-Suppinger, in Basel), besteht vertragliche all gemoin o Gütergemeinschaft.

### Genf - Genève - Ginevra

1923. 1º novembre. Les époux Louis-Jules-Camille Liomin, commis, à Genève, et Hortense-Camille née Tocchio, veuve Locca (chef do la maison Vve Eugène Locca), à Genève, ont adopté, suivant contrat de mariage du 12 octobre 1923, le régime de la séparation de biens. (C. c. art. 241 et ss.).

### Société anonyme Fabriques "Le PHARE" au Locle

Les porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 600,000 émis en 1914, réduit à fr. 561,500, sont informés qu'ensuite des décisions prises par les créanciers obligataires représentant plus des ¼ du capital en circulation, en conformité de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations les conditions de l'emprunt précité ont été modifiées comme suit:

Les amortissements par tirage au sort prévus au plan d'amortissement du dit emprunt, sont supprimés pendant les années 1923, 1924 et 1925.

2. Le paiement des intérêts des obligations est différé pendant 3 ans dès le 15 avril 1923.

Les coupons d'intérêts des obligations ne sont pas échangés contre des bons d'arrérages, mais sont payables aux conditions acceptées par l'assemblée des obligataires. (V 240<sup>3</sup>)

### Michtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non officialè

### Spezialhandel der Schweiz

### Commerce spécial de la Suisse

vom 1. Januar bis 30. September 1922 und 1923

Wert — Valeurs

du 1er janvier au 30 septembre 1922 et 1923

Kategorien	Einfuhr - Importation		Ausfuhr - Exportation		Cathandra
	1922	1923	1922	1923	Catégories
L Nahrungs- und Genussmittel:	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	I. Comestibles, bolssons, tabacs:
A. Getreide etc.	145,579,684	158,565,244	3,876,234	3,342,898	A. Céréales, etc.
B. Früchte und Gemüse	42,539,672	39,192,694	1,210,305	1,283,043	B. Fruits et légumes
C. Koionialwaren etc.	70,754,546	81,693,768	19,313,213	18.158.584	C. Denrées coloniales, etc.
D. Animalische Nahrungsmittel	73,164,570	78,034,442	74,888,818	75,287,675	
D. Ammanache Namungameter	2,153,184	1,956,615	3,810,562	3,585,878	D. Produits alimentaires de provenance anima
E. Esswaren. feine etc					E. Comestibles fins, etc.
F. Tabak	9,177,133	12,952,529	2,713,215	3,784,764	F. Tabacs
G. Getränke	57,154,212	40.754.254	1,146.770	1,477.190	G. Boissons
II. Tiere und tierische Stoffe etc.:		7 10			II. Animaux et matières animales, etc.:
A. Tiere.	. 16,486,170	20,560,160	4,000,537	6,756,844	A. Animaux
B. Tierische Stoffe etc.	6,784,163	7,587.587	1,662,823	1,688,291	B. Matières animales, etc.
C. Düngstoffe etc	9,191,467	9.846,909	1,975,011	3,918.541	C. Engrais et déchets, etc.
III. Hänte und Felle etc	25,234,063	44.684.603	39,947.052	36.136.330	III. Cuirs et peanx, etc.
IV. Sämerelen, Pflanzen etc.	27,598,557	45.379,440	1.349,528	588,559	IV. Semences plantes etc.
V. Holz	23,331,263	45.147.071	10,732.420	8.974.490	V. Bois
	20,001,200	20.221.011	10,102.720	, 0,017.200	
VI. Papier und graphische Erzengnisse:	4 050 450	4 050 704	E 100 F1E	F 000 700	VI. Papier et produits des arts graphiques:
A. Faserstoffe Lnmpen	1,858,159	4,656,704	5,199,515	5,893,783	A. Matière fibreuse. chiffons
B. Unbedruckte Papiere, Kartons und Pappen	5,487.125	7,681,581	6,936,158	6,044 752	B. Papier et carton, non imprimés
C. Bedruckte Papiere. Kartons und Pappen.	3,457,667	2,918,246	2,058,539	2,472.252	C. Papier et carton, imprimés
D. Bücher etc.	7,861,173	8,108,917	4,361,445	8,271,522	D. Livres. revnes. etc.
E. Bnchbinder- und Kartonnagearheiten	1,463.828	1,426.614	991,330	991.639	E. Ouvrages de relieur et cartonnages
VIL Spinn und Flechtstoffe, Konfektion:	and the state of	1	Late as follows	Marine J. Black	VII. Matières textiles et à tresser, confections
A. Baumwolle	123,726,151	140,170,457	256,999,718	227,788,328	A. Coton
B. Flachs. Hanf, Jute etc.	- 13,691,257	20,323,900	2,723,074	2.583.801	B. Lin. chanvre, jute, etc.
C. C		126.699,856	274,020,822	260,918.716	C Cole
C. Seide	157,320,052	109.086.018		80.144.927	C. Soie
D. Wolle	74,769,018		25,839,323		D. Laine
E. Haare aller Art etc	2,652,923	4.174.087	211,169	284 681	E. Polis de tout genre, etc.
P. Strob Rohr, Bast, etc	4,698,999	6,468.246	19,795,662	19,291.772	F. Paille jonc. liber, etc.
G. Kautschuk etc	10,122 260	11.494.480	1,759.644	2,096 538	G. Caoutchouc. etc.
H. Konfektion	31,581.762	35,131,811	40,970,946	46,320,927	H. Confections
VIII. Mineralische Stoffe	116,417,721	148.176.380	16,791,051	14.823 848	VIII. Matières minérales
IX. Ton Steinzeug, Töpferwaren:		The state of the s	100000000000000000000000000000000000000		IX. Argile, gres, poteries:
A. Ton	1,801,903	2,555,161	252,379	298,336	A. Argile
	1,493,977	2,066,829	17,049	25,210	
B. Steinzeng		5,159,698	640,105	711.899	C. Poteries
C. Töpferwaren	4,752.663				
K. Glas	9,250,218	11.696.112	1,081.694	899 824	X. Verre XI. Métaux:
KI. Metalle:				02.000,002	XI. Metaux:
A. Eisen	53,351,510	70,632.861	25,083,542	25,002,935	A. Fer
B. Knpfer	15.629,612	8,190,024	12,142,507	14.979.739	B. Cuivre
C. Biei	3,802,796	4,626.557	316,156	499 241	C. Piomh
D. Zink	1,800,625	2,794.442	440.397	503.128	D. Zinc
E. Zinn	2,341,765	4,082.501	1,352,789	2.262.895	E. Etain
F. Nickel	624,034	1,849,987	523,059	1,512.032	F. Nickel
	579,442	629,495	17,915,880	23,211.806	G. Ajuminium
G. Aluminium	31,568 440	11.101.948	72,598,268	38.991.085	*H. Métaux précieux, non monnayés
*H. Edle Metalle, ungemünzt		621.661	43.646	57.283	J. Minerais et métanx autres
J. Erze nnd Metaile, andere	253.575	021.001	43.040	37.200	
KII. Maschinen, mech. Geräte und Fahrzeuge:	The state of the s	OF THE OUR			XII. Machines, engins mécaniques et véhicules
A. Maschinen etc	27,307,762	27,150,080	121,396,027	107,800,855	A. Machines. etc.
B. Pahrzenge	26,231,501	85,966.147	4,490,094	4.045.085	B. V. bicules of the comment of the contract of the contract of
FTTT TTL T					XIII. Horioges et montres, instrum. ct apparel
(Uhren Lastrumente und Apparate:	282,557	207,647	114,640,585	186,266,522	Horioges et montres
A. Uhrenbestandtelie	753,626	978,504	8,142,863	9,661,223	A. Pièces détachées d'horloges et de mont
B. Instrumente und Apparate	12,754,674	12.508.177	22,275.376	25.348 942	B. instruments et apparells
IV. Drogen Chemikalien etc.:	,			a distribution of the	XIV. Drogueries subst. et produits chimiques, et
A Anothelies and Drogorleweren et a	10,030,277	11,367,980	18,754,316	19,998,962	A. Objets pharmacentiques et drogueries, et
A. Apotheker- und Drogeriewaren etc		61,267,966	12,506,016	12,985.230	
B. Chemikaiien	44.938,390				B. Substances et produits chimiques, etc.
C. Farbwaren	7,840,529	9,414.802	52,081,843	50.868.798	C. Couleurs
D. Technische Fette etc	19,608,608	24.150.498	940,572	940 596	D. Graisses, huiles. etc.
XV. Nicht anderweit genannte Waren	14,916 872	15.023.760	5,126,766	5.701.974	XV. Articles non dénommés ailleurs
		1.536 814.885	1,318,046,813	1,269.777.108	Total
Total	140 070 323	145,728,100	7,550.995	596,172	Monnaies
Gemünztes Edelmetall	140,070.332 25,572,953	5,914.349		86.188.884	*Dont: métaux précieux non ouvrés
			0%,690,200	00.100.009	Dont: metaux precieux non ouvres

Ungarn

(Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Budapest.)

(Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Budapest.)

Handel. Seit einigen Wochen wird sowohl im Grosshandel als auch bei den Detaillisten, trotz der Stabilität der Kronc, eine gewisse Stagnation bebachtet, und das konsumierende Publikum zeigt in seinen Einkäufen eine überaus grosse Zuruckhaltung. Man rechnet im allgemeinen darauf, dass die Preise zurückgehen werden. Die Kaufleute dagegen behaupten, dass, solange eine radikale Besserung in der Devisenanweisung nicht eintritt, von einer Preisermässigung keine Rede sein kann. Die Vereinigung der Textilhändler behauptet noch immer, dass die Beschränkung der Einfuhr vielfach die Ursache der im Lande herrschenden Teuerung ist und in einer neuerdings an die ungarisehe Regierung gerichteten Eingabe wird erklärt, dass noch heute viele Einfuhrbeschränkungen besteben, die die Industrie selbst nicht verlangt und auf deren Inkraftbleiben sie kein Gewicht legt. Die Vereinigung verlangt, dass die Einfuhrbeschränkungen neuerdings einer Revision unterzogen worden und nur jene beibehalten werden sollen, die tatsächlich den Interessen der ungarischen Industrie dienen.

Im Laufc des Monates wurden die Bezüge der Staatsangestellten um mebr als 100 Prozent erhöht und zur Anschaffung von Bedarfsartikeln wird den Minderbemittelten ein Gehaltsvorschuss in der Höhe des zweimonatlichen Gehaltes bewilligt. Man hofft, dass ein Teil der auf diesem Wege in die Hände der Staatsangestellten gelangenden Beträge tatsächlich für Einkäufe verwendet und dass dadurch der Verkehr belebt werde.

Wein. Trotz aller Bemthungen sowohl des Handels als auch der Regieuurg ist es im Mente Santember auch nicht gelungen hedeutendere Verkerungen abeduutendere Verkerungen abeduutendere Verkerungen abeduutendere Verkerungen abeduutendere Verkerungen abeduutendere Verkerungen zu den verken zu den zu den der Regieuurg ist es im Mente Santember auch nicht geführen.

Wein. Trotz aller Bemühungen sowohl des Handels als auch der Regierung ist es im Monat September auch nicht gelungen, bedcutendere Verkäufe zustande zu bringen. Die Aussichten sind jedoch sehr günstig und es wird allgemein auf eine Verbesserung der Exportmöglichkeit gerechnet. Die Preise sind sehr fest.

Preise sind sehr fest.

Industrie, Der seit einigen Woeben stabile Kronenkurs und ferner der Umstand, dass die Lobnbewegungen auf einem Ruhepunkt angelangt sind, bieten den Industrieunternehmungen eine sichere Grundlage für ihre Kalkulation und erleichtern neuere Abschlüsse.

Im allgemeinen sind fast alle Industrieunternehmungen ziemlich beschäftigt und besonders die Eisenindustrie ist mit Aufträgen für geraume Zeit versehen. Neuerdings wurde seitens der dänischen Staatsbabnen eine bedeutende Bestellung auf Lokomotiven und Waggons erteilt.

In den meisten Maschinenfabriken arbeitet bereits die gleiche Anzahl Arbeiter wie vor dem Kriege. Unter Beteiligung der Geraer Jutespinnerei und Weberei und der Jute Union A.-G. wurde ein neues Unternehmen mit einem Aktienkapital von einer Milliarde ungar. Kronen unter der Firma Ungarische Juteindustrie A.-G. Budapest gegründet.

Finanzielles. Der Ausweis des Ung. Noteninstituts per 30. September weist gegen den Stand vom 31. August eine Zunahme des Staatsnotenumlaufes um 189,4 Milliarden auf und beträgt nunmehr 588,8 Milliarden. Die Staatskasse hat das Noteninstitut im Monat September mit weiteren 100 Milliarden in Anspruch genommen, wodurch sich die staatlichen Vorschüsse auf 243 Milliarden erhöht haben.

in Anspruch genommen, wodurch sich die staatlichen Vorschüsse auf 243 Milliarden erhöht haben.

Teuerung. Im Monat September hat die Erhöhung der Preise ctwas nachgelassen, doch beträgt dieselbe noch immer fast 22 Prozent und ist umsomchr fühlbar, als hauptsächlich die Preise der Lebensmittel und der allernötigsten Bedarfsartikel gestiegen sind.

Ueber die Gestaltung der Teuerungszahlen im Jahre 1923 gibt nachstebende Zusammenstellung des Pester Lloyd Aufsehluss.

Durchschnittliche Hauptzahl der Teuerung: Januar 385,05, Februar 418,12, März 660,38, April 834,23, Mai 942,79, Juni 1445,56, Juli 2862,62, August 4625,55 und September 5635,19.

Neugründungen. Elevator Getreidehandels A.-G. Budapest, Aktienkapital 100 Millionen Kronen; Elevator Waren-Handels A.-G., Aktienkapital 20 Millionen Kronen; Elevator Warenkommissions A.-G., Aktienkapital 5 Millionen; Barázdas Landwirtschafts- & Handels A.-G. Budapest VI, Nagymező-u. 22, Aktienkapital 10 Millionen; Kiskunmajsaer Dampfmühle A.-G. Budapest VIII, Józsefkörut 23, Aktienkapital 10 Millionen Kronen; Produkten Handels-A.-G. in Makó, Aktienkapital 16,8 Millionen Kronen; Salgótarjáner Thonindustrie A.-G. in Salgótarján, Aktienkapital 15 Millionen Kronen; Deportbank A.-G. Budapest V, Széchényi-u. 14, Aktienkapital 200 Millionen Kronen; Pflanzenölfabrik A.-G. Budapest V, Kálmán-u. 14, Aktienkapital 4,5 Millionen Kronen.

Weingärten Im allegemeinen ist eine Mittelente guter Qualität zu er-

Weingärten. Im allgemeinen ist eine Mittelernte guter Qualität zu erwarten. Der Zuckergehalt des Mostes variiert zwischen 16 und 24 Grad; der Mostpreis beträgt 300 bis 950 K. Für Neuwein bietet man 600 bis 1000 Kronen. Der Preis des alten Weines beträgt 800 bis 2000 Kronen pro Liter; Wein der 1922er Ernte gilt 700 bis 1600 Kronen. Das Angebot ist gering.

Peru. — Konsularfakturen <sup>1</sup>). Wie seinerzeit im Handelsamtsblatt mitgeteilt worden ist, sind für alle Warensendungen nach Peru Konsularfakturen vorgeschrieben. Für die Beglaubigung der Fakturen zu Postpaketsendungen ist das Generalkonsulat von Peru in Genf zuständig, doch sind die peruanischen Konsulate in Basel, Lausanne, Lugano und Zürich ermächtigt, diese

Siehe Schweiz. Handelsamtsblatt, Nrn. 193 vom 19. August, 218 vom 18. September und 287 vom 21. Dezember 1922, sowie Nr. 191 vom 17. August 1923.

Formalität für Pakete aus den Kantonen, in denen sie residieren, zu er-

füllen.
Die Zollfakturen für andere als Postsendungen müssen vom peruanischen Konsulat im Verschiffungshafen visiert werden.
Während bis jetzt als Konsulargebühr für die Beglaubigung der Fakturen bei den Postpaketen 2 % und bei den andern Sendungen 4 % zu entrichten waren, beträgt die Gebühr seit 1. Oktober ds. Js. auch für letztere nur noch 2 %. Dagegen werden weitere 2 % bei der Ankunft der Ware im Zollamt des peruanischen Einfuhrhafens erhoben, wie dies schon jetzt bei den Postpaketen der Fall war.

Postanweisungsverkehr aus Deutschland. Der Postanweisungsverkehr aus Deutschland und infolgedessen der Einzugsauftrags- und Nachnahmedienst nach Deutschland ist seit 29. Oktober bis auf weiteres eingestellt. Nach diesem Tage in Deutschland aufgegebene Postanweisungen sind von den schweizerischen Poststellen nicht mehr auszuzahlen, sondern an die Aufgabepoststellen zurückzusenden.

Dinzugsaufträge und Nachnahmen, für die der Versender in der Schweiz die Gutschrift der eingezogenen Beträge auf ein Postscheckkonto in Deutsch-land verlangt, können nach wie vor angenommen werden.

Pérou. — Factures consulaires <sup>1</sup>). Ainsi qu'il a été communiqué en temps et lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, tous les envois de marchandises à destination du Pérou doivent être accompagnés de factures consulaires. Le Consulat général de ce pays à Genève est compétent pour viser les factures consulaires relatives à des colis postaux expédiés de Suisse, mais les Consulats péruviens de Bâle, Lausanne, Lugano et Zurich sont autorisés à procéder à cette formalité pour les envois postaux provenant des cantons du ils résident. où ils résident.

En ce qui concerne les envois autres que les colis postaux, les factures y relatives doivent être visées par le Consulat du Pérou au port d'embarque-

ment.

Depuis le 1er octobre 1923, la taxe de la légalisation consulaire des factures en douane est fixée à 2 % pour tous les envois, alors qu'auparavant elle était de 2 % pour les colis postaux et de 4 % pour les autres envois. Par contre, 2 % supplémentaires sont perçus à l'arrivée de la marchandise à la douane du port d'entrée au Pérou, comme c'était déjà le cas jusqu'iel pour les celles cataires. les colis postaux.

— Mandats de poste en provenance de l'Allemagne. Le service des mandats de poste en provenance de l'Allemagne et, par conséquent, le service des recouvrements et des remboursements à destination de l'Allemagne sont suspendus jusqu'à nouvel avis, dès le 29 octobre dernier. Les mandats émis en Allemagne postérieurement à cette date ne devront pas être payés, mais retournés à l'office de consignation.

Les recouvrements et remboursements consignés en Suisse, dont le montant doit, à la demande de l'expéditeur, être bonifié sur un compte de chèques postaux en Allemagne, continuent à être admis.

- Italie. - Droits (agio). Du 5 au 11 novembre inclusivement, l'agio pour le payement des droits de douane est de 329 % (semaine précédente 332 %).

¹) Voir Feuille officielle suisse du commerce, nos 193 du 19 août, 218 du 18 septembre et 287 dn 21 décembre 1922, et no 191 du 17 août 1923.

Postscheck- und Giroverkehr. - Chèques et virements postaux

Nr. 44. Neue Beltritte. - 3. XI. 1923. - Nouvelles adhésions

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 44. Neue Beltritte. — 3. XI. 1923. — Nouvelles adhésions.

Aarberg: HI. 171 Ziegelei. Aarberg. Fr. Bergundthal. Arbon: IX. 3577 Peyer, Oscar, Rahmen-Industrie. Baden: VI. 2094 Fuchs, Albert, Zürcherstr. 3. — VI. 2088 Huber, Carl., «Reorgas. — VI. 1963 Isler, J., Dr. med. Balernar Xia. 940 Blanchi, Felice, tessuit. Bailaiques: H. 1322 Perret-Gentil, T., mécaniclen. Basel: V. 6796 Bode-Bund, Ortagruppe Basel. — V. 6802 Buser, Otto, Malengass. 3. — V. 6794 Dunkel, Arthur. — V. 6803 Felmann, H., Kolonialwarenversand. — V. 6793 Multicolor A.-G., Farben eu gros. — V. 6800 Schweiz. Buchbindermeister-Verein. — V. 6798 Siegrist, Ernst, Landesprodukte en gros, Import, Export. — V. 6792 Verlag für freies Geistesiehen (Inhaber: Willy Storrer). — V. 6793 Elich, Charles, Postfach 305, Basel 2. Berg (Thurg.): VIIII. 768 Walder, Oscar, Käszerl. Bern: III. 4778 Forstlen, Sp. Sasel 2. Berg (Thurg.): VIIII. 768 Walder, Oscar, Käszerl. Bern: III. 4778 Forstlen, Sp. Schweiz, Kundschafter-bund, Abt. Bubenberg. — 1II. 4775 Rossel, Eugen, Kaufmann. — III. 4778 Schweiz, Buchhandlungsgehilfen-& Angestellten-Vereln. — III. 4774 Fachmul, O., Dr., Gymnasial-lehrer. Bex: II. 1872 Naegele, Alfred, technicien-électriclen. Brugg: VI. 2087 Merz-Weber, M., Hutfabrik, Hauptstrasse. Charbonalöres: II. 603 Rochat, Wilfrid, Ilis, commerce de vacherins. La Chaux-de-Fonds: IVD. 971 Bourquin-Gerster, Dr., médecin-couliste. — IVD. 360 Jeauneret, maison, robes et manteaux. — IVD. 564 Marin finsurance Co., Ltd., the. Chur: X. 1216 Huber, Th., Bau- und Pflästereigeschäft. Emmishofent VIII. 629 Ambthl, Abr., 2. Frohslan. Fribourg: III. 596 Direction Oeuwres diocésaines. Genève: I. 2994 Dugin, Antoine, rine des Maradchers 55 (compte part). — I. 1054 Rivkin, M., meubles. Geneveys s. G. 1 IV. 1207 Commune des Geneveys s. G. Jegenstoft: III. 4778 Bacheler, E., & Sohn, elektr. Anlagen. Lausanne: II. 2646 Assurance mutuelle de la race porcine. — II. 2129 Weldmann, Gaspard, entreprise gén. de peintur

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

### Anzeigen — Annonces — Annunzi

PUBLICITAS S. A.

## Carl Specker & Cie.

(Gegr. 1799)

Rheineck

Alle bankgeschäftilchen Transaktionen

### Conscrucniabrik Lenzburg vorm. Hendell & Roth

### Auslosung von 64 Obligationen à Fr. 1000

Auslosung von 64 Obligationen & Fr. 1000

unsecs 4½ % Anielhens ven Fr. 1,000,000 von 19. April 1904

Laut Titelbedingungen und Amortisationspian kommen ant den 30. April 1924

Fr. 64,000 des oblgen Anielhens zur Rückzahlung und es sind heute vor Notar, laut aufgestellter öffentlicher Urkunder, folgende Obligationen-Nummern ausgelost worden:

33 8 51 53 59 63 86 89 90 101

123 131 138 164 165 170 173 178 224 228

234 245 250 262 287 322 329 414 446 450

455 475 480 547 550 552 589 592 600 612

613 620 621 669 685 697 717 733 734 760

762 769 783 795 813 847 857 887 908 932 783 994 1000

### Auslosung von 30 Obligationen à Fr. 1000 unseres 41/4 % Anleihens von Fr. 600,000 vom 3. Februar 1909

Laut Titelbedingungen und Amortisationsplan kommen auf den 30. April 1924 Fr. 30,000 des obigen Anleihens zur Rückzahlung und es sind heute vor Notar, laut aufgestellter öffentlicher Urkunde, folgende Obligationen-Nummern ausgelost worden 1040 1224 1467 1091 1240 1482 1099 1107 1292 1295 1535 1541 1176 1339 1565 1185 1038 1086 1192 1349

### Auslosung von 38 Obligationen à Fr. 1000

Austosung von 38 Ubligationen a Fr. 1000 unseres 4½% Anleihens von Fr. 200,000 vom 11. April 1912

Laut Titelbedingungen und Amortisationspian kommen auf den 30. April 1924
Fr. 38,000 des obigen Anleihens zur Rückzahlung und os sind heute vor Notar, laut aufgesteilter. öffentlicher Urkunde, folgende Obligationen-Nummern ausgelost worden:
1603 1610 1617 1653 1692 1748 1754 1796 1833 1843
1850 1866 1868 1866 1922 1930 1938 1953 1964 2009
2043 2063 2087 2107 2124 2129 2132 2135 2160 2171
2202 2220 2227 2298 2309 2310 2324 2371

Wir künden diese Obligationen zur Rückzahlung auf den 30. April 1924, mit welchem Tage auch deren Vorzinsung aufhört.
Die Titel, mit den sämtlichen nicht verfallenen Coupons verschen, sind bei den bisherigen Zahlstellen zur Rückzahlung vorzuwelsen. Im weitern veröffentilchen wir früher schon ausgeloste, aber noch nicht eing Titel und zwar: ;29:

Anielhe 1904: Anslosung vom 30. April 1922: Nr. 465.
Anslosung vom 30. April 1923: Nrn. 263, 637.
Anielhe 1909: Ausiosung vom 30. April 1923: Nrn. 1367, 1369.

Lenzburg, den 23. Oktobor 1923.

Ingenieurbureau & Bauunternehmung für Hoch- & Tiefbau

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

## Locher & Cie.

ZÜRICH Telefon: Selnau 1190

Talstrasse 12

Projektierung

Wasserkraftanlagen Akkumulierungsanlagen Druckluftgründungen Stollenbau Brückenbau

Tiefbohrungen

Taucherarbeiten Rammarbeiten Fabrikanlagen Asphaltarbeiten Neu- und Umbauten

Moderner Zimmereibetrieb: Rasch lieferbare Spezial-Holzkonstruktionen

### Neu eingeführt:

Betonpfahlgründungen (System Franki) Grundwasserabsenkungen zur Trockenlegung von Baugruben (System Siemens Bauunion)

Autogenes Schneiden unter Wasser

(3320 Z) -2414

## "DECO" Aktiengesellschaft in Liq., Küsnacht-Zürich

Die Inhaber von Obligationen unserer Gesellschaft werden zu einer

### Obligationärversammlung

auf Freitag, den 16. November 1923, nachmittags 2¼ Uhr, in das Zunfthaus zur "Waag", in Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

Erteilung einer Prozessvollmacht an die Obligationärvertreterin im Kollokationsprozesse betreffend Retentionsrecht.
 Mitteilungen. -2937 (4343 Z)

Eintrittskarten, welche als Stimmrechtsausweise dienen, können gegen Vorlegung der Obligationen bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zurich, Bahnhofstrasse 32, bezogen werden.

"DECO" Aktiengesellschaft in Liq.

## Gesucht **Erste Kraft als Vorsteher**

in bedeutendes Exporthaus. Tüchtiger Kaufmann mit Erfahrungen in der Textilbranche. Nur mit prima Referenzen und Angaben des Lebenslaufes und Gehaltsansprüchen. / Offerten unter Chiffre C 2928 an Publicitas Bern.

## Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Ausführung der Beschlüsse der Generalversammlungen unserer Aktionäre vom 23. Oktober 1923.

### Abstempelung der Aktien

Abstempelung der Aktien, A" umgewandelt und deren Nennwert ist von Fr. 1000 auf Fr. 500, rückwirkend auf den 30. Juni 1923, herabgesetzt worden. Die Stammaktien sind in Aktien, B" umgewandelt und deren Nennwert ist von Fr. 250 auf Fr. 50, rückwirkend auf den 30. Juni 1923, herabgesetzt worden. Die Titel sind bis Ende Dezember 1923 zur Abstempelung einzureichen. — 2951. (4357 Z)

### Dividendenzahlung

Auf die **Aktien "A"** (bisherige Vorzugsaktien) gelangt für das Geschäftsjahr 1922/23 eine **Dividende** von

### netto Fr. 29.10

(Fr. 30, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer) ab 9. November 1923 gegen Einlieferung des Coupons Nr. 1 und gegen gleichzeitige Vorweisung der Aktientitei zur Abstempelung zur Auszahlung.

### Umfausch der Genussscheine

Je fünf Genussscheine werden gegen eine neue Aktie ·B· von Fr. 50 nom. umgetauscht. Der Umtausch hat bis spätestens 30. Juni 1924 zu erfolgen.
Für einzelne, zum Umtausch eingereichte Genussscheine werden vorübergehend Ausweise (Scrips) auf je ½ einer neuen Aktie ·B· verabfolgt und je 5 solcher Scrips können alsdann gegen eine Aktie ·B· umgetauscht werden.
Die Abstempelung der Aktien, die Dividendenzahlung auf die bisherigen Vorzugs-Aktien und der Umtausch der Genussscheine erfolgen spesenfrei bei folgenden Banken:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürleh und deren Zweigniederlassungen,

Eldgenössische Bank A. G. Zürich und deren Comptoirs,

Schweizerischer Bankverein, Basei, La Roche & Co., Basel, Kantonalbank von Bern, Bern, Schweizerische Bankgesellschaft Winterthur, Aargauische Kantonalbank, Aarau, Union Financière de Genève, Genf, Banque de Paris et des Pays Bas, Genf, Hentsch & Cie., Genf, Lombard, Odier & Cie., Genf, Weck, Aeby & Cie., Freiburg, und in unserem Domizil, Bahnhofstr. 30, Peterhof.

Zürich, den 1. November 1923.

Bank für elektrische Unternehmungen

Branches Commission Staatsgarantie Commission Commissio Dotationskapital Fr. 25,000,000 - Reserven Fr. 14,700,000

Wir sind bis auf weiteres gegen Barzahlung Abgeber von

### 4¾% Obligationen unserer Bank

al pari, auf 21/2 oder 41/2 Jahre fest,

nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar. Gekündigte und kündbare Obligationen konvertieren wir zum gleichen Zinsfuss. Die Direktion.

Grosshandlung der

### Schreibmalchinenbranche

offeriert eine Partie Monarch, Modell 3 und Underwood, Modell 5, in diversen Wagonbreiten, sowie Belse-schreibmaschinen zu äusserst vorteilhaften Preisen. Wiederverkäufer hohen Rabatt, gelegentliche Vermittler Provision. — Anfragen unter Chiffre W 7438 Y an Publicitas Bern. .2952





### Neulahrs-Geschenke

erhalten und fördern Geschäftsverbindungen.

### Singer's ff. Basler Leckerli

in ihrer hübschen Auf-machung werden seit Jahren mit Vorliebe da-zu verwendet und sind überall willkom men. Erste Qualitätsmarke. Verlangen Sie Muster u. 2841 Offerte. (2790)

Ch. Singer, Basel

## findung

Schweiz. Patent

passend für Eisen od. Metallwarenfabrik **zu** verkaufen. Event. Lizenzabgabe. ,2946 Offerten u. B 27191 L an Publicitas Lausanne.

merik. Jueblühr Jehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Eri. gai. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch Bücherexp. Zürleh. B. 15

### **Obligations 6 %**

75 titres au porteur de 1000 franes, garantis par hypothèque sur industrie prospère de Suisse romande, sont à placer au pair, en bloc ou par fractions, cause circonstances spéciales. Coupons semestriels. Ecrire pour renseignements à Case postale 12.40. Lausanne-Gare. (6943 b.) :2954

(2697 Z)



HERISHU

3567 G)

# Offres d'exploitation de Brevets d'invention IMER & DE WURSTEMBERGER GI-E.IMER-SCHNEIDER INGENIEUR GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des labricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

Nº 91132 du 28 novembre 1919, Isabel Hotson-Tait, pour: «Procédé pour la labri-cation d'un produit pour fermer des récipients en métal destinés à contenir des aliments périssables.

No 96007 du 17 décembre 1919, The Autokal
Syndicate Limited, pour : «Machine à
calculer», No 96008 du 17 décembre
1919, pour : «Machine à calculer» et
No 96009 du 17 décembre 1919, pour :
«Combinaison d'une machine à écrire
avec une machine à calculer».

Nº 56879

avec une machine à calculer.

du 4 avril 1910, E. Debenham & Ed.
Clarke, pour: Machine à calculer.

du 3 décembre 1912, Società Ceramica
Richard-Ginori, pour: Dispositif de
fixation pour isolateurs électriques,
No 71620 du 17 décembre 1914, pour:

«Connexion sans ciment d'un isolateur à son support, et No 79248 du
27 décembre 1917, pour: «Connexion
sans ciment d'un isolateur à son
support. support.

Nº 96536 du 7 octobre 1920, Société du Carbura-teur Zénith, pour: «Carburateur à niveau constant».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 59, Rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit.

### Schweiz. Vereinsdank L

Beschaffung von Kapitalantagen jeder Art Auskunfte über Wertpaplere Ausführung von Börsen-Aufträgen an sämtlichen Börsen

sämtlichen Borsen Devisen-Transaktionen Handel in Prämien-Obligationen Einlösung von Coupons und gekändigten oder verlosten Effekten

;2041

## Sparkasse der Stadt Zürich

Staatlich konzessioniert Gegründet 1805

Kappelergasse - Fraumunsterstrasse

Zinsfuss für Sparcinlagen

.2040 (2698 8)

### Société Immobilière des Jordis

Remboursement d'emprunt 1er rang, fr. 200,000

Les porteurs de délégations du susdit omprunt sont avisés que leurs titres ont été dénoncés au remboursement pour le 30 soptembre 1923, date à laquelle ils cossent de porter intérêt. 2940 (14611 L) Le gérant de la grosse.